

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 33 (1973-1974)

Heft: 4

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

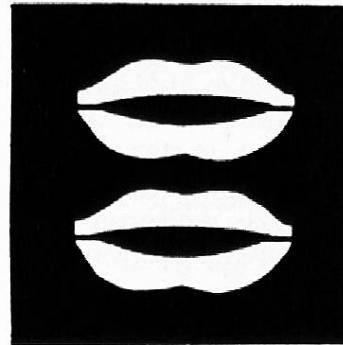
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Buchbesprechungen

Handbuch für Lehrer

von Franz Schubiger. Die Firma Franz Schubiger, Winterthur, hat ihr neues Handbuch, welches für die Bibliothek des Lehrerzimmers bestimmt ist, freundlicherweise auch an unsere Redaktion gesandt. Der neue «Schubi-Katalog» ist in Ringbuchform herausgekommen und stellt sehr übersichtlich die ganze Auswahl an Arbeitsmitteln, Büchern und Hilfsmaterial für den Unterricht auf allen Stufen vor. Die gegenüber dem früheren Katalog viel zahlreicheren Abbildungen und die sachlichen Texte geben eine verlässliche Orientierung über traditionelle und neue Lehrmittel. Der junge Lehrer findet hier ein richtiges Nachschlagewerk über Unterrichtsmittel und -materialien, während der erfahrene Kollege sich daheim in aller Ruhe über Neuerungen orientieren kann. Die Unterrichtsmittel von Schubiger erfreuen sich bei Lehrern und Schülern grosser Beliebtheit und sind in unseren Schulen unentbehrlich. Wir möchten an dieser Stelle Papa Schubi herzlich danken, dass er es trotz starker Konkurrenz gewagt hat, im Dienste der Schule ein solches Werk herauszugeben. hd

Das Bändchen zeigt anhand vieler Beispiele, wie ein typisch englischer Brief geschrieben wird. Es enthält eine grosse Anzahl von Musterbriefen.

Freizeit

Segeln in Binnengewässern von Fred Schneiter. 88 Seiten mit vielen segeltechnischen Zeichnungen, broschiert, Fr./DM 14.—.

Das breite fachtechnische Wissen des Autors hat es ihm erlaubt, ein Buch zu verfassen, das den Segel-Anfängern als Leitfaden und den Fortgeschrittenen als nützliches Nachschlagewerk dienen wird. Alle Gebiete des Segelsports werden auf leicht fassliche Art und Weise erläutert und dargelegt.

Mathematik

Lernbedingungen mathematischer Leistung.

Abriss der Forschungssituation und empirischer Untersuchungsbeitrag. 51 Seiten. Fr. 8.50. Ernst Reinhardt Verlag AG

Die beiden Autoren, ein psychologisch versierter Mathematiker und ein mathematisch interessierter Psychologe, haben sich die Aufgabe gestellt, die Bedingungen zu erforschen, die einer mathematischen Leistung zugrunde liegen.

Die vorliegende Arbeit bereichert in knapper Form über alle Bedingungen,

Englisch

Better English Correspondence von Peter S. Hargreaves. 119 Seiten, kartoniert, Fr./DM 9.80. Verlag Paul Haupt, Bern und Stuttgart.

unter denen begabungsmässig-intellektuelle Leistungen zustandekommen können. Damit wäre es die Aufgabe der Schule, diese Bedingungen zu schaffen bzw. zu fördern. Das umfangreiche literarische Material zu dem Thema des Buches sollte Anlass zu weiteren Forschungen und Nutzanwendungen geben.

Schweizerisches Jugendschriftenwerk

Zur Eröffnung des Verlagsprogrammes 1974 hat das Schweizerische Jugendschriftenwerk 8 Neuerscheinungen und 8 Nachdrucke vergriffener, immer wieder verlangter Titel herausgegeben. Die SJW-Hefte können bei den Schulvertriebsstellen, in Buchhandlungen, an Kiosken oder beim SJW-Auslieferungsbüro, Seefeldstrasse 8, 8008 Zürich, Postfach 8022, bezogen werden. Das Schriftenverzeichnis und die SJW-Post sind kostenlos erhältlich.

Neuerscheinungen

Nr. 1254 «Mit Fest und Brauch durchs ganze Jahr» von Hans Sturzenegger. Reihe: Gegenseitiges Helfen. Alter: von 12 Jahren an. — Die wichtigsten und bekanntesten Volksbräuche der Schweiz sind kurz und anschaulich beschrieben: Die Chalanda Marz, Der Vogel Gryff, die Zuger Greth Schell, Der Gansab-hauet, Käseteilet, Das Chlausjagen, Der Betruf der Alphirten und viele andere. Ergänzt werden die Erzählungen mit Radierungen von Peter Stähli.

Nr. 1255 «Passion im Emmental» von Hans Schranz. Reihe: Geschichte. Alter: von 12 Jahren an. — Eine Täufergeschichte aus dem 16. Jahrhundert. Die Geschichte spielt sich in Sumiswald ab. Der Schaffner der früheren Kommende Sumiswald, Nikolaus Zurkinden, sucht den Todesurteilen von Täufern in Bern entgegenzuarbeiten. Es gelingt ihm nicht. Im einzelnen wird dargestellt, wie ein «Täuferjäger» die Täufer aufspürt und sie nach Bern meldet, wo einige von ihnen hingerichtet werden. Zurkinden hofft, dass bald

eine Zeit anbreche, in der die Glaubensfreiheit besteht.

Nr. 1256 «Dani und Mutz» von Ruedi Klapproth. Reihe: Für das erste Lesealter. Alter: von 9 Jahren an. — Die kleine Daniela soll ihrem Vater ein Esspäcklein zum Neubau bringen. Unterwegs trifft sie einen Hund, den Mutz, mit dem sie spielt und Freundschaft schliesst. Sie rennen hin, sie rennen her und verirren sich. Wo ist der Neubau? Ein fremder Mann will Dani den Weg zeigen, aber er meint es nicht gut, und das spürt der kluge Hund bald. Er greift den Mann an. Dani und Mutz flüchten. Dani stürzt und verletzt sich am Kopf. Sie bleibt liegen, die Eltern ängstigen sich, die Polizei sucht... Aber erst am andern Morgen wird die Spur gefunden. Dani ist gerettet.

Nr. 1257 «Das Entlein» von Else Schönthal. Reihe: Für das erste Lesealter. Alter: von 7 Jahren an. — Päuli erlebt auf seinem Weg zur Geigenstunde den Kampf eines jungen Entleins mit den Wellen. Es wurde von Mutter und Geschwistern abgetrieben, und der Fluss reisst es unbarmherzig mit. Ein alter Herr verfolgt mit Päuli den verzweifelten Versuch des Tierleins, wieder zurückzuschwimmen. Sie können ihm nicht helfen. In der Geigenstunde ist Päuli natürlich nicht bei der Sache. Die Lehrerin fragt ihn aus. Sie telefoniert dem Tierschutzverein. Und dann? Ja, dann wird das Entlein gerettet, aber wie das geschieht, muss man selber lesen.

Nr. 1258 «Marios Trompete» von Max Bolliger. Reihe: Für das erste Lesealter. Alter: von 8 Jahren an. — Marios Eltern sind für eine lange Zeit verreist. Sie haben ihren Buben beim Grossvater zurückgelassen, wo er sich aber recht einsam fühlt. Mario erhält vom Gärtner eine Trompete, die ihm viel Freude bereitet. Traurige und unglückliche Geschehnisse reihen sich aneinander, bis die Sonne wieder durch die Wolken bricht und alles sich bestens löst.

Nr. 1259 «Der Apfelbaum der Witwe Flynn» von McLaverty/Lord Dunsany/Elisabeth Schnack. Reihe: Literarisches. Alter: von 13 Jahren an. — Wachtmeister Ryan und der Knabe Micky ge-

ben eine merkwürdige Geschichte zu Protokoll. Micky wird mit Hilfe der Witwe Flynn in eine Wildente verzaubert, die mit andern Wildenten nach Norden fliegt. Viel später kehrt er zum Hause der Witwe zurück und wird von ihr wieder entzaubert. Ein Stadtbub verbringt Sommerferien auf einer Insel. Er lernt das einfache Leben einer Inselfamilie kennen und spielt mit seinem Spielzeug-Schoner, der das Andenken an einen Verschollenen ist. Terence verliert das kleine Schiff und erfährt dabei die Seemann-Tragödien.

Nr. 1260 «Die Schindmähre» von Kappel Böcker/Ursula von Wiese. Reihe: Literarisches. Alter: von 12 Jahren an. — Es ist eine Geschichte aus alter Zeit, die in Dänemark spielt. Freundschaft verbindet den Knaben Esbern mit einer Schindmähre. Ein stürmischer Winter- tag wird den beiden zum furchtbaren Abenteuer. Das Pferd wird zum Retter des Kindes und gibt dafür sein eigenes Leben zum Opfer. Die Erzählung ist das Hohelied für eine bis zum Sterben dem Menschen treue Kreatur.

Nr. 1261 «Gefangene der Berge» von Peter Amstutz. Reihe: Reisen und Abenteuer. Alter: von 12 Jahren an. — Acht Jugendliche sind wegen starker Schneefälle in einer SAC-Hütte festgehalten. Ihre Angehörigen erleben schlimme Tage, weil sie annehmen müssen, dass die schützende Hütte nicht rechtzeitig erreicht werden konnte. Aus Tagebuchnotizen erfährt man, wie die Jugendlichen — umgeben von Sturm und Schnee und abgeschnitten von der Aussenwelt — die Tage und Nächte verbringen und schliesslich durch mutige Männer aus ihrer ungemütlichen Lage befreit werden.

Nachdrucke

- Nr. 63 «**Hansdampfli und sein Tomi**»
- Nr. 540 «**Der Wolf und andere Erzählungen**»
- Nr. 822 «**Der mächtige Zwerg**»
- Nr. 1123 «**Tauchtiefe 3000**»
- Nr. 1127 «**Der verwegene Reiter**»
- Nr. 1159 «**Vorsicht, Käthi!**»
- Nr. 1161 «**Der Räuber Schnorz**»
- Nr. 1174 «**Tierparadies Camargue**»

Neue Kartenwerke

aus dem Verlag Kümmerly & Frey, Bern.

Auf den absolut neusten Stand des Strassenetzes nachgetragene Autokarten:

Norditalien 1: 500 000
(Schweiz - Rom)

Süddeutschland 1: 500 000
(Schweiz - Köln)

Norddeutschland 1: 500 000
(Köln - Flensburg)

Schweiz 1: 300 000
(Ortsregister mit Postleitzahlen)

Europa 1: 2 570 000
(Eisenbahnkarte)

Ein Schweizer Städteplanatlas
«29 Stadtpläne der Schweiz».

Neuausgabe 1973. Ein wertvoller Helfer für Leute, die ferienhalber unterwegs sind und die Sehenswürdigkeiten in unseren Schweizer Städten aufsuchen möchten, und auch für alle, die nicht zum Vergnügen reisen.

Das praktische Taschenformat und die gewählte Ringheftung bieten dem Benutzer grösstmögliche Handlichkeit im Gebrauch.